

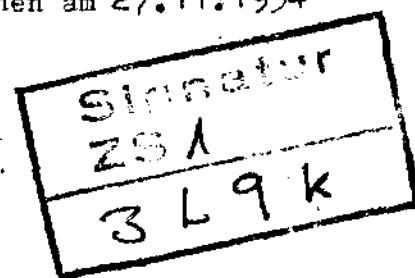
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden ZG 43

Arb. Nr. VII/43/4

Erschienen am 27.11.1954



Die gemeindlichen Realsteuern im Rechnungsjahr 1953

(4265) J

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	<u>Seite</u>
I. Vorbemerkung	3
II. Gesamtergebnis	3 - 5
III. Realsteuerarten	5 - 11
IV. Ausfall an Grundsteuer B im Rechnungsjahr 1953	11 - 12
<u>Tabellenteil</u>	13 - 38
A. Ergebnisse für das Rechnungsjahr 1953 nach Gemeindegrößen- klassen bzw. Ländern	
1. Istaufkommen und Grundbeträge der Realsteuern	
a) nach Ländern	13
b) nach Gemeindegrößenklassen	14
2. Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuern	15
B. Ergebnisse für das Rechnungsjahr 1953 nach Gemeindegrößen- klassen und Ländern	
3. Grundsteuer A	
a) Istaufkommen	16
b) Grundbeträge	17
4. Grundsteuer B	
a) Istaufkommen	18
b) Grundbeträge	19
5. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	
a) Istaufkommen insgesamt	20
b) Grundbeträge insgesamt	21
c) Istaufkommen der Gemeinden, die keine Lohnsummen- steuer erheben	22
d) Grundbeträge der Gemeinden, die keine Lohnsummen- steuer erheben	23
e) Istaufkommen der Gemeinden, die zusätzlich Lohn- summensteuer erheben	24
f) Grundbeträge der Gemeinden, die zusätzlich Lohn- summensteuer erheben	25
6. Lohnsummensteuer	
a) Istaufkommen	26
b) Grundbeträge	27
7. Gewogene Durchschnittshebesätze der Realsteuern	28 - 30
C. Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1953 nach Gemeindegrößen- klassen und Ländern	
8. Gemeinden insgesamt	
a) Zahl der Gemeinden	31
b) Einwohnerzahlen	32
9. Zahl der Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapi- tal aber keine Lohnsummensteuer erheben	33
10. Zahl der Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapi- tal und zusätzlich Lohnsummensteuer erheben	34
D. Vergleich der Grundsteuer B in den Rechnungsjahren 1953 und 1942	
11. Grundsteuer B	
a) Istaufkommen, Grundbeträge und Durchschnittshebesätze nach Ländern	35
b) Veränderungen der Grundbeträge nach Ländern	35
c) Verminderung der Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen	36
d) Erhöhung der Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen ...	37
12. Zahl der Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1953 getrennt nach Art der Veränderung der Grundbeträge	38

I. Vorbemerkung

Für den Finanzausgleich unter den Ländern werden alljährlich Unterlagen über Realsteuerkraft, Realsteueranspannung und den Grundsteuer-ausfall benötigt. Sie werden auch für das Rechnungsjahr 1953 nach der bisher angewandten Methode berechnet.¹⁾

Als Grundlage ist das kassenmäßige Ist-Aufkommen der Realsteuern in der Zeit vom 1.4.1953 bis 31.3.1954 (einschließlich Auslaufperiode Rechnungsjahr 1952, ohne Auslaufperiode 1953), das den Übersichten der Vierteljahresstatistik entnommen ist, verwendet worden. Bei den Beträgen handelt es sich um das tatsächliche Steueraufkommen der einzelnen Gemeinde, d.h. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten, Grundsteuerbeteiligungsbeträge und Gewerbesteuerenausgleichszuschüsse blieben unberücksichtigt. Der Gewerbesteuer wurde jedoch das Ist-Aufkommen an Zweigstellensteuer zugerechnet, nicht dagegen die Gewerbesteuermindeststeuer.

Für alle Länder, in denen Lohnsummensteuer erhoben wird, werden Ist-Aufkommen, Grundbeträge und gewogene Durchschnittshebesätze²⁾ der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital getrennt nach Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, und solchen, die zusätzlich Lohnsummensteuer erheben, dargestellt. Im übrigen gelten die Vorbemerkungen zu dem Statistischen Bericht VII/43/2 sinngemäß auch für den vorliegenden Bericht.

II. Gesamtergebnis

Die Gesamteinnahmen der Gemeinden des Bundesgebietes (einschl. Hansestädte) aus Realsteuern betrugen nach den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik in der Zeit vom 1.4.1953 bis 31.3.1954 insgesamt 4 194,9 Mill.DM also 415,7 Mill.DM mehr als im gleichen Zeitabschnitt des Vorjahres. Die Steigerung des Realsteueraufkommens (1950: + 11,3 vH, 1951: + 36,6 vH, 1952: + 17,2 vH, 1953: + 11,1 vH Mehreinnahmen jeweils gegenüber dem Vorjahr) hat sich demnach auch im Rechnungsjahr 1953 noch fortgesetzt, allerdings in weniger starkem Maße als in den beiden vorangegangenen Jahren. An dieser Steigerung waren alle Realsteuerarten beteiligt, in besonderem Maße die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, die - wie schon in den vorausgegangenen Jahren - auch 1953 das Kernstück der Realsteuereinnahmen bildete. Ihr Anteil an dem gesamten Realsteueraufkommen betrug 63,9 vH, bei Einbeziehung der Lohnsummensteuer 71,7 vH. Es folgt die Grundsteuer B, die alle Grundstücke, soweit sie nicht zu land- und forstwirtschaftlichen Betrieben gehören, belastet, mit einem Anteil von 20,6 vH und schließlich die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) mit einem Anteil von 7,7 vH.

1) An Stelle der Meßbeträge, die noch nicht in länderspezifischer vergleichbarer Form vorliegen, werden seit 1950 für jede Gemeinde aus dem Ist-Aufkommen durch Division mit dem entsprechenden Hebesatz "Grundbeträge" für jede Steuer errechnet. - 2) Die Summe der Ist-Aufkommen geteilt durch die Summe der Grundbeträge für Größenklassen oder Länder ergibt den gewogenen Durchschnittshebesatz.

Aufkommen an Realsteuern¹⁾ im Rechnungsjahre 1953

- Mill.DM -

L a n d	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbe- steuer nach Er- trag und Kapital	Lohn- summen- steuer	Zusammen	Dagegen	
						1952	1951
Schleswig- Holstein	25,9	40,7	72,9	10,6	150,0	138,9	122,4
Niedersachsen	68,9	104,2	278,0	16,7	467,8	431,7	390,3
Nordrhein- Westfalen	35,9	296,0	925,6	234,4	1 492,0	1 337,1	1 134,9
Hessen	30,6	77,1	226,2	18,1	352,0	301,1	264,9
Rheinland-Pfalz ..	32,0	48,1	132,5	9,4	222,0	196,5	170,3
Baden-Württemberg	59,3	108,8	455,9	0,0	624,1	566,2	467,2
Bayern (einschl. Lindau)	69,2	130,3	378,9	0,2	578,6	519,2	455,5
Hamburg	0,5	42,6	167,9	24,8	235,8	218,5	163,1
Bremen	0,7	17,4	40,6	13,9	72,6	69,9	56,3
Bundesgebiet	323,2	865,0	2 678,5	328,2	4 194,9	3 779,2	3 225,0
Dagegen: 1952	308,2	817,1	2 358,8	295,1	3 779,2		
1951	304,6	807,8	1 846,8	265,9	3 225,0		
1950	295,5	793,7	1 069,5	202,7	2 361,4		
1949	294,5	758,2	902,6	166,3	2 121,7		

1) Kassenmäßige Ergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen.-

Im Verlauf von fünf Rechnungsjahren (1949 bis 1953) vermehrte sich das Aufkommen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital um 196,8 vH, aus der Lohnsummensteuer um 97,3 vH, aus der Grundsteuer B um 14,1 vH und aus der Grundsteuer A um 9,7 vH. Der Steuerzuwachs hatte in den Ländern, entsprechend den regionalen wirtschaftlichen Gegebenheiten, ein unterschiedliches Ausmaß.

Der Zuwachs an Aufkommen aus Realsteuern (Steigerung gegenüber 1949) war am größten in Hamburg (161,7 vH), in Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg (jeweils 112,6 vH). Es folgen in einer "Mittellage" Rheinland-Pfalz (92,8 vH), Bremen (91,8 vH), Hessen (87,0 vH) und Bayern (86,5 vH). Am geringsten war das Anwachsen des Realsteueraufkommens in den Ländern Niedersachsen (64,0 vH) und Schleswig-Holstein (50,7 vH).

Die Summe der für das Berichtsjahr ermittelten Grundbeträge der beiden Grundsteuern und Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital erhöhte sich gegenüber 1952 um 142,7 Mill.DM auf 1 593,1 Mill.DM.

In diesem Jahr wurden nur für die Grundsteuer A und B höhere gewogene Hebesätze im Bundesdurchschnitt ermittelt. Gegenüber 1952 stieg der durchschnittliche Hebesatz bei der Grundsteuer A um 4 vH auf 162 vH, bei der Grundsteuer B um 1 vH auf 213 vH; dagegen blieb der gewogene Durchschnittshebesatz bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital unverändert (271 vH).

III. Realsteuerarten

Grundsteuer A

Die Grundsteuer A brachte im Rechnungsjahr 1953 rd. 323,2 Mill.DM ein, d.s. rd. 5 vH mehr als im Vorjahr. Dagegen blieben die Grundbeträge (199,1 Mill.DM) gegenüber 1952 (195,1 Mill.DM) in ihrer Höhe fast gleich.

Das Schwergewicht der durch die Grundbeträge veranschaulichten Steuerkraft liegt bei den kleinen Gemeinden. Etwa 85 vH der gesamten Steuerkraft an Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben lag 1953 in der Größenklasse bis unter 5 000 Einwohnern. Die Gemeinden der Größenklasse mit weniger als 1 000 Einwohnern verfügten allein über rd. 43 vH der gesamten Steuerkraft oder 11,51 DM je Einwohner. Mit zunehmender Gemeindegröße geht die Bedeutung der Grundsteuer A zurück, so daß der Anteil der Großstädte mit 100 000 und mehr Einwohnern nur noch rd. 2,9 vH der Steuerkraft der Gemeinden insgesamt ausmacht.

Beim Vergleich der einzelnen Länder treten Schleswig-Holstein und Niedersachsen entsprechend dem hohen Anteil an landwirtschaftlichem Grundbesitz bei der Grundsteuer A als verhältnismäßig (DM je Einwohner) steuerkräftig hervor. Auch Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern liegen weit über dem errechneten Bundesdurchschnitt. Im Berichtsjahr stiegen - von Nordrhein-Westfalen und Hamburg abgesehen - in allen übrigen Ländern die je Einwohner errechneten Grundbeträge der Grundsteuer A an.

Grundsteuer A
- DM je Einwohner -

L a n d	Istaufkommen			Grundbeträge			Gewogene Durchschnittshebesätze		
	1953	1952	1951	1953	1952	1951	1953	1952	1951
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig-Holstein	10,85	10,22	9,69	5,87	5,62	5,50	185	182	176
Niedersachsen	10,40	9,79	9,62	5,59	5,45	5,50	186	180	175
Nordrhein-Westfalen	2,55	2,58	2,66	2,18	2,22	2,30	117	116	116
Hessen	6,86	6,34	6,28	3,99	3,84	3,98	172	165	158
Rheinland-Pfalz ...	10,01	9,78	9,92	5,34	5,32	5,45	187	184	182
Baden-Württemberg .	8,76	8,61	8,74	5,29	5,25	5,46	166	164	160
Bayern (einschl. Lindau)	7,55	7,12	6,84	4,94	4,88	4,89	153	146	140
Hamburg	0,31	0,32	0,30	0,41	0,44	0,39	77	74	76
Bremen	1,20	1,13	1,06	1,00	0,94	0,88	120	120	120
Bundesgebiet	6,60	6,36	6,32	4,07	4,03	4,11	162	158	154

Bei der Grundsteuer A stieg der gewogene Durchschnittshebesatz für alle Gemeinden des Bundesgebietes um weitere 4 vH auf 162 vH. Beachtliche Erhöhungen ergaben sich bei den Gemeinden in Hessen, Bayern und Niedersachsen. In einzelnen Größenklassen wurden gegenüber dem Vorjahr bis zu 9 vH höhere Durchschnittshebesätze errechnet. Die höchsten gewogenen Durchschnittshebesätze haben auch 1953 Rheinland-Pfalz (187 vH), Niedersachsen (186 vH) und Schleswig-Holstein (185 vH).

Grundsteuer B

Aus der Grundsteuer B sind im Rechnungsjahr 1953 insgesamt 865,0 Mill.DM aufgekomen (1952: 817,1 Mill.DM).

An Grundbeträgen sind 405,6 Mill.DM errechnet (385,6 Mill.DM im Rechnungsjahr 1952) worden, von denen etwas mehr als die Hälfte auf die kreisfreien Städte entfällt.

Bei der Steuer von nichtland- und nichtforstwirtschaftlichem Grundbesitz lagen die im Berichtsjahr ermittelten Grundbeträge im Bundesgebiet, bezogen auf die Bevölkerung (8,28 DM), um rd. 4 vH höher als im Rechnungsjahr 1952 (7,96 DM). Umgekehrt wie bei der Grundsteuer A steigen bei der Grundsteuer B die Grundbeträge mit zunehmender Gemeindegröße.

Beim Vergleich der Länder traten wiederum Bremen (14,43 DM) und Hamburg (11,44 DM) mit einer hohen Steuerkraft (je Einwohner berechnet) hervor. Die Steuerkraft der übrigen Länder bewegt sich zwischen 9,97 DM (Baden-Württemberg) und 6,56 DM (Niedersachsen). Mit Ausnahme von Hamburg wurden für alle übrigen Länder höhere Grundbeträge (DM je Einwohner) gegenüber 1952 ermittelt.

Grundsteuer B

- DM je Einwohner -

L a n d	Istaufkommen			Grundbeträge			Gewogener Durchschnittshebesatz		
	1953	1952	1951	1953	1952	1951	1953	1952	1951
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig-Holstein	17,05	16,12	15,81	7,04	6,72	6,66	242	240	237
Niedersachsen ...	15,72	14,74	14,16	6,56	6,21	6,04	240	237	234
Nordrhein-Westfalen	21,03	20,00	20,00	9,10	8,69	8,72	231	230	229
Hessen	17,31	16,15	16,05	7,99	7,55	7,62	217	214	211
Rheinland-Pfalz .	15,01	14,59	14,77	6,85	6,67	6,75	219	219	219
Baden-Württemberg	16,07	15,94	16,32	9,97	9,93	10,20	161	161	160
Bayern (einschl. Lindau)	14,22	13,46	13,27	6,99	6,64	6,56	203	203	202
Hamburg	24,95	25,23	25,59	11,44	11,58	11,85	218	218	216
Bremen	28,87	27,64	25,83	14,43	13,82	12,92	200	200	200
Bundesgebiet	17,66	16,86	16,75	8,28	7,96	7,96	213	212	210

Der durchschnittliche gewogene Hebesatz für die Grundsteuer B hält sich ungefähr auf der Höhe des Rechnungsjahres 1952 (+ 1 vH). Wie im Vorjahr liegen Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen an der Spitze, während die Durchschnittshebesätze in Baden-Württemberg auch 1953 zum Teil wegen der höheren Einheitsbewertung des nichtland- und nichtforstwirtschaftlichen Grundbesitzes eine geringere Anspannung aufweisen. Eine stärkere Anspannung der Grundsteuer B als im Vorjahr zeigen die Gemeinden des Landes Niedersachsen (+ 3 vH) und Hessen (+ 3 vH). Beim Ländervergleich muß bei Hessen die unterschiedliche Einheitsbewertung des nichtland- und nichtforstwirtschaftlichen Grundbesitzes in den Regierungsbezirken Darmstadt, Kassel und Wiesbaden besonders berücksichtigt werden.

Gewerbsteuer

a) nach Ertrag und Kapital

Die im Laufe der letzten Jahre zur wichtigsten kommunalen Steuerquelle gewordene Gewerbebesteuer nach Ertrag und Kapital brachte den Gemeinden des Bundesgebietes im Berichtsjahr 2 678,5 Mill.DM (also 13,6 vH mehr als 1952) ein. Die Summe der errechneten Grundbeträge stieg von 869,6 Mill.DM im Rechnungsjahr 1952 auf 988,3 Mill.DM im Berichtsjahr (+ 13,7 vH).

Die Gewerbesteuerkraft insgesamt (Grundbeträge DM je Einwohner) ist 1953 zwar weiter um 12,5 vH gestiegen, erreicht aber nicht den starken Zuwachs des Vorjahres (1952 rd. 26 vH mehr als 1951).

Ähnlich wie bei der Grundsteuer B steigen die Grundbeträge der Gewerbebesteuer mit zunehmender Gemeindegröße. Sie sind am höchsten bei den Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern.

Bemerkenswert ist die Steuerkraft der Gemeinden mit 20 bis unter 50 000 Einwohnern. Hier bestimmen offenbar einige besonders industriereiche Mittelstädte (z.B. Rüsselsheim, Wolfsburg) das Bild.

Eine regionale Betrachtung bestätigt erneut das hohe Steuerpotential der beiden Stadtstaaten Hamburg und Bremen, obgleich in Bremen im Rechnungsjahr 1953 eine Verminderung der Gewerbesteuerkraft (Grundbeträge DM je Einwohner) um 2,3 vH eingetreten ist.

Beim Vergleich der anderen Länder treten Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg mit ihrer hohen Gewerbesteuerkraft hervor. Die prozentual stärkste Zunahme der Grundbeträge gegenüber 1952 wurde aber in Rheinland-Pfalz (+ 21,0 vH) und Hessen (+ 18,3 vH) ermittelt. Eine erhebliche Zunahme verzeichnen im Berichtsjahr auch die Gemeinden in Schleswig-Holstein (15,2 vH) und Bayern einschließlich Lindau (13,9 vH). In der Reihenfolge der prozentualen Zunahme folgen Baden-Württemberg (11,1 vH), Nordrhein-Westfalen (10,9 vH), Niedersachsen (10,6 vH) und Hamburg (7,5 vH).

Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital
- DM je Einwohner -

L a n d	Istaufkommen			Grundbeträge			Gewogener Durchschnittshebesatz		
	1953	1952	1951	1953	1952	1951	1953	1952	1951
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Schleswig-Holstein	30,55	26,34	20,29	10,67	9,26	7,14	286	284	284
Niedersachsen ..	41,95	37,95	32,56	14,56	13,17	11,26	288	288	289
Nordrhein-Westfalen	65,76	59,72	47,22	25,58	23,06	18,31	257	259	258
Hessen	50,79	42,15	34,81	18,99	16,05	14,35	267	263	243
Rheinland-Pfalz	41,38	34,49	26,05	15,06	12,45	9,32	275	277	280
Baden-Württemberg ...	67,33	60,73	45,88	23,10	20,79	15,69	292	292	292
Bayern (einschl. Lindau)	41,34	36,03	29,55	15,74	13,82	11,38	263	261	260
Hamburg	98,43	91,55	61,64	32,81	30,52	20,55	300	300	300
Bremen	67,49	69,04	51,63	28,12	28,77	21,51	240	240	240
Bundesgebiet ...	54,68	48,66	38,30	20,18	17,94	14,25	271	271	269

Der für die Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital ermittelte gewogene bundesdurchschnittliche Hebesatz hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert. Sehr unterschiedlich ist der Anspannungsgrad in den einzelnen Bundesländern. Die höchsten durchschnittlichen Hebesätze errechneten sich wie im Vorjahr neben Hamburg (300 vH) für die Gemeinden in Baden-Württemberg (292 vH). Mit Ausnahme von Niedersachsen, Baden-Württemberg und den beiden Hansestädten veränderten sich die Anspannungswerte geringfügig nach oben oder nach unten. Bei Bewertung des Ausschöpfungsgrades in den einzelnen Ländern ist zu berücksichtigen, daß mit Ausnahme von Baden-Württemberg und Bayern von einem Teil der Gemeinden Lohnsummensteuer neben der Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital erhoben wird. Auf Grund von Koppelungsvorschriften werden in der Regel Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben, für die Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital einen niedrigeren Hebesatz anwenden.

Gewerbesteueranspannung im Rechnungsjahr 1953

L a n d	Gewogene Durchschnittshebesätze (Istaufkommen in vH der Grundbeträge)					
	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital					
	insgesamt		der Gemeinden, die keine Lohn- summensteuer erheben		der Gemeinden, die zusätzlich Lohnsummensteuer erheben	
	1953	1952	1953	1952	1953	1952
Schleswig- Holstein	286	284	282	279	293	292
Niedersachsen ...	288	288	298	299	262	260
Nordrhein- Westfalen	257	259	295	298	241	241
Hessen	267	263	273	265	262	259
Rheinland-Pfalz .	275	277	280	280	268	273
Baden-Württemberg	292	292	292	292	- 1)	-
Bayern (einschl. Lindau)	263	261	263	261	- 1)	-
Hamburg	300	300	-	-	300	300
Bremen	240	240	-	-	240	240
Bundesgebiet	271	271	283	283	254	254

1) Lohnsummensteuer wird in Bayern von 3 und in Baden-Württemberg von 1 Gemeinde erhoben.

b) nach der Lohnsumme

Das Aufkommen aus der Lohnsummensteuer, das von Jahr zu Jahr stetig anwächst, erreichte im Rechnungsjahr 1953 mit 328,2 Mill.DM für die Gesamtheit der Gemeinden schon ein größeres finanzielles Gewicht als das Aufkommen aus der Grundsteuer A (323,2 Mill.DM). Im Vergleich dazu betrug das absolute Aufkommen aus der Lohnsummensteuer im Rechnungsjahr 1952 295,1 Mill.DM und aus der Grundsteuer A 308,2 Mill.DM. Auch die Zahl der Gemeinden, die diese Steuer erheben, ist weiterhin um 63 auf 1 003 Gemeinden angestiegen. Die Erhebung der Lohnsummensteuer ist keineswegs auf die großen Gemeinden beschränkt. Mehr als vier Fünftel aller lohnsummensteuererhebenden Gemeinden sind Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. Selbst von den kleinen Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern erheben 364 diese Steuer. Am weitesten verbreitet ist die Lohnsummensteuer in Rheinland-Pfalz (424 Gemeinden) und Nordrhein-Westfalen (309 Gemeinden). In den anderen Ländern wird sie von weit weniger Gemeinden erhoben, so in Hessen von 157, in Niedersachsen von 96 und in Schleswig-Holstein von 10 Gemeinden. In Bayern (3) und Baden-Württemberg (1) hat diese Steuer praktisch keine Bedeutung.

Zusammenfassung

An Hand der Grundbeträge läßt sich für die einzelne Steuerart ein Bild der entsprechenden Steuerkraft gewinnen. Bei der Beurteilung der gesamten Realsteuerekraft muß die unterschiedliche Anspannungsfähigkeit der Grund- und Gewerbesteuer berücksichtigt werden. Hierzu

Grundbeträge und Realsteueraufbringungskraft¹⁾ 1953
nach Größenklassen und Ländern

- DM je Einwohner -

Größenklasse Land	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital		Zusammen	
	Grund- be- träge	Steuer- auf- brin- gungs- kraft	Grund- be- träge	Steuer- auf- brin- gungs- kraft	Grund- be- träge	Steuer- auf- brin- gungs- kraft	Grund- be- träge	Steuer- auf- brin- gungs- kraft
nach Größenklassen								
Gemeinden								
mit 500 000 und mehr Einw.	0,34	0,55	12,11	29,64	33,37	90,45	45,82	120,64
mit 200 000 b. u. 500 000 E.	0,39	0,63	11,91	29,15	30,83	83,54	43,13	113,32
mit 100 000 b. u. 200 000 E.	0,56	0,92	11,16	27,33	28,75	77,91	40,47	106,16
mit 50 000 b. u. 100 000 E.	0,55	0,89	10,62	23,77	28,97	78,52	40,14	103,17
mit 20 000 b. u. 50 000 E.	0,88	1,43	11,52	25,79	30,08	81,51	42,48	108,73
mit 10 000 b. u. 20 000 E.	1,98	3,21	10,08	18,63	23,24	62,98	35,30	80,32
mit 5 000 b. u. 10 000 E.	2,97	4,83	9,22	17,03	20,11	54,51	32,30	76,36
mit 3 000 b. u. 5 000 E.	4,74	7,70	7,01	11,91	15,48	41,95	27,23	61,57
mit 2 000 b. u. 3 000 E.	5,91	9,60	5,88	9,98	12,03	32,61	23,82	52,19
mit 1 000 b. u. 2 000 E.	8,28	13,43	4,03	6,52	7,50	20,33	19,81	40,28
mit weniger als 1 000 E.	11,51	18,68	2,26	3,66	3,77	10,20	17,54	32,54
Gemeinden insgesamt	4,07	6,60	8,28	17,66	20,18	54,68	32,53	78,94
Dagegen: Rechnungsjahr 1952	4,03	6,36	7,96	16,86	17,94	48,66	29,93	71,88
nach Ländern								
Schleswig-Holstein	5,87	9,53	7,04	14,53	10,67	28,91	23,58	52,97
Niedersachsen	5,59	9,07	6,56	13,42	14,56	39,45	26,71	61,94
Nordrhein-Westfalen	2,18	3,55	9,10	20,14	25,58	69,33	36,86	93,02
Hessen	3,99	6,48	7,99	16,74	18,99	51,46	30,97	74,68
Rheinland-Pfalz	5,34	8,67	6,85	13,45	15,06	40,83	27,25	60,95
Baden-Württemberg	5,29	8,59	9,97	20,57	23,10	62,60	38,36	91,76
Bayern (einschl. Lindau)	4,94	8,02	6,99	14,41	15,74	42,66	27,67	65,09
Hamburg	0,41	0,66	11,44	27,99	32,81	88,92	44,66	117,57
Bremen	1,00	1,62	14,43	35,33	28,12	76,21	43,55	113,16

1) Grundbetragssumme je Größenklasse bzw. Land vervielfacht mit dem gewogenen bundesdurchschnittlichen Hebesatz, und zwar:

	1953	1952
vH		
Grundsteuer A Bundesdurchschnittshebesatz	162	158
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital		
Bundesdurchschnittshebesatz	271	271
Grundsteuer B Durchschnittshebesätze der Größenklassen		
mit 100 000 und mehr Einwohnern	245	245
mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern	224	222
mit 5 000 bis unter 20 000 Einwohnern	185	183
mit 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern	170	168
mit weniger als 2 000 Einwohnern	162	159

wird die Summe der Grundbeträge der einzelnen Steuerart für die Gesamtheit der Gemeinden des betreffenden Landes, bzw. des Bundesgebietes mit einem gewogenen durchschnittlichen Hebesatz vervielfacht. Für die Grundsteuer B ist dieser durchschnittliche "Einheitshebesatz" nach Gemeindegrößen gestaffelt. Auf diese Weise ergibt sich dann eine vergleichbare Zahl, ausgedrückt in DM je Einwohner, die in folgenden Ausführungen als "Steueraufbringungskraft" bezeichnet wird. Die Lohnsummensteuer ist bei der Berechnung der Gesamtsteueraufbringungskraft wegen der länderweisen Unvergleichbarkeit nicht berücksichtigt worden.

Die Realsteueraufbringungskraft insgesamt hat sich 1953 weiterhin günstig entwickelt. Sie erhöhte sich gegenüber 1952 um 7,06 DM auf 78,94 DM je Einwohner. Durch das Gewicht der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital und der Grundsteuer B steigt mit zunehmender Gemeindegröße auch im allgemeinen die gesamte Realsteueraufbringungskraft. Sie ist in der Größenklasse mit 500 000 und mehr Einwohnern rd. drei mal größer als bei den kleinen Gemeinden unter 1 000 Einwohnern.

Die Höhe der Steueraufbringungskraft wird noch mehr als in den Vorjahren durch das gesteigerte Aufkommen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital bestimmt. Sogar in den Gemeinden bis unter 1 000 Einwohnern, in denen die Grundsteuer A dominiert, stieg die Gewerbesteueraufbringungskraft im Laufe des Berichtsjahres um 24,4 vH. Beim Vergleich der Länder stehen auch 1953 Hamburg (117,57 DM) und Bremen (113,16 DM) mit ihrer gesamten Steueraufbringungskraft an der Spitze, doch ist der prozentuale Steuerzuwachs in Hamburg (+ 5,1 vH) wesentlich kleiner - in Bremen trat sogar eine rückläufige Bewegung (- 0,2 vH) ein - als bei den übrigen Ländern. Am stärksten erhöhte sich die Steueraufbringungskraft auf Grund der günstigen Entwicklung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital in Hessen (+ 14,4 vH) und Rheinland-Pfalz (+ 14,1 vH). Die Steigerung der Steueraufbringungskraft gegenüber 1952 war bei den Ländern Schleswig-Holstein (+ 10,9 vH) und Bayern (+ 10,7 vH) fast gleich, in Nordrhein-Westfalen betrug sie 9,2 vH, in Niedersachsen 8,8 vH und in Baden-Württemberg 7,9 vH.

IV. Ausfall an Grundsteuer B im Rechnungsjahr 1953

In den größeren Gemeinden ist auch im Rechnungsjahr 1953 die Grundsteueraufbringungskraft immer noch durch Kriegezerstörungen beeinträchtigt, wenn auch nicht mehr im gleich hohen Grade wie in den Vorjahren. Für die Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern wurde der Ausfall wiederum aus dem Verhältnis der Grundbeträge des Rechnungsjahres 1942 zu denen des Rechnungsjahres 1953 rechnerisch ermittelt. Hiernach ergaben sich bei einem Gesamtausfall von 70,5 Mill.DM (im Rechnungsjahr 1952: 83,3 Mill.DM) in den einzelnen Ländern folgende wertmäßige Minderungen der Grundbeträge in DM je Einwohner¹⁾:

Ausfall an Grundsteuergrundbeträgen der Gemeinden
mit 10 000 und mehr Einwohnern
im Rechnungsjahr 1953

- DM je Einwohner der Gesamtbevölkerung -

L a n d	1953	1952	1951	L a n d	1953	1952	1951
	DM				DM		
Schleswig-Holstein	0,66	0,66	0,68	Baden-Württemberg	1,36	1,52	1,43
Niedersachsen	0,89	1,02	1,07	Bayern (einschl. Lindau)	0,86	0,97	0,91
Nordrhein- Westfalen	1,68	2,24	2,34	Hamburg	6,64	6,88	6,74
Hessen	1,16	1,51	1,49	Bremen	3,71	4,77	5,85
Rheinland-Pfalz	1,11	1,32	1,36	Bundesgebiet	1,44	1,72	1,73

1) Bezogen auf die Gesamteinwohnerzahl.

Insgesamt waren es im Berichtsjahr hoch 184 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, (1952: 235 Gemeinden), die gegenüber 1942 verminderte Grundbeträge aufwiesen. Demgegenüber hatten 288 Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern eine Zunahme an Grundbeträgen von 6,0 Mill.DM (1952: bei 237 Gemeinden 4,8 Mill.DM). Bei der Beurteilung des gesamten Grundsteuer- ausfalls infolge Kriegszerstörungen sind noch die Einbußen der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz zu berücksichtigen. Bei diesen belief sich der Ausfall an Grundbeträgen im Rechnungsjahr 1953 in Nordrhein-Westfalen auf 1,2 Mill.DM, wovon 0,8 Mill.DM auf die Gemeinden des Erdkampfgebietes entfielen. In Rheinland-Pfalz betrug der Ausfall der Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern in der ehemaligen "roten Zone" 0,6 Mill.DM. Außerdem ergaben sich noch Ausfälle an Grundsteuer A in Nordrhein-Westfalen von 0,7 Mill.DM und in Rheinland-Pfalz von 0,4 Mill.DM Grundbeträgen.

1a. Istaufkommen und Grundbeträge nach Ländern

L a n d	Istaufkommen				Grundbeträge			
	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	Zusammen	Grund- steuer A	Grund- steuer B	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	Zusammen
	1	2	3	4	5	6	7	8
- 1 000 DM -								
Schleswig-Holstein	25 877	40 652	72 852	139 381	14 000	16 790	25 437	56 227
Niedersachsen	68 924	104 152	278 026	451 102	37 032	43 465	96 475	176 972
Nordrhein-Westfalen	35 939	296 033	925 628	1 257 600	30 762	128 070	360 051	518 873
Hessen	30 560	77 104	226 219	333 883	17 793	35 576	84 577	137 946
Rheinland-Pfalz	32 033	48 055	132 468	212 556	17 106	21 922	48 224	87 252
Baden-Württemberg	59 348	108 814	455 936	624 098	35 853	67 520	156 415	259 788
Bayern (einschl. Lindau) ..	69 224	130 310	378 901	578 435	45 310	64 062	144 275	253 647
Länder ohne Hansestädte ..	321 905	805 120	2 470 030	3 597 055	197 846	377 405	915 454	1 490 705
Hamburg	534	42 558	167 895	210 987	697	19 506	55 965	76 168
Bremen	719	17 350	40 566	58 635	600	8 675	16 903	26 178
Bundesgebiet 1953	323 158	865 028	2 678 491	3 866 677	199 143	405 586	988 322	1 593 051
Dagegen:								
Rechnungsjahr 1952	308 176	817 095	2 368 755	3 484 026	195 139	385 629	869 604	1 450 372
" 1951	304 566	807 759	1 846 795	2 959 120	198 060	384 017	687 162	1 269 259
" 1950	295 479	793 735	1 069 465	2 158 679	195 671	379 692	405 184	980 547
" 1949	294 522	758 238	902 604	1 955 364	196 988	364 139	342 202	903 329
- DM je Einwohner -								
Schleswig-Holstein	10,85	17,05	30,55	58,45	5,87	7,04	10,67	23,58
Niedersachsen	10,40	15,72	41,95	68,07	5,59	6,56	14,56	26,70
Nordrhein-Westfalen	2,55	21,03	65,76	89,35	2,18	9,10	25,58	36,86
Hessen	6,86	17,31	50,79	74,96	3,99	7,99	18,99	30,97
Rheinland-Pfalz	10,01	15,01	41,38	66,40	5,34	6,85	15,66	27,26
Baden-Württemberg	8,76	16,07	67,33	92,16	6,29	9,97	23,10	38,36
Bayern (einschl. Lindau) ..	7,55	14,22	41,34	63,11	4,94	6,99	15,74	27,67
Länder ohne Hansestädte ..	6,90	17,25	52,91	77,06	4,24	8,09	19,61	31,93
Hamburg	0,31	24,95	98,43	123,69	0,41	11,44	32,81	44,65
Bremen	1,20	28,87	67,49	97,55	1,00	14,43	28,12	43,55
Bundesgebiet 1953	6,60	17,66	54,68	78,93	4,07	8,28	20,18	32,52
Dagegen:								
Rechnungsjahr 1952	6,36	16,86	48,66	71,88	4,03	7,96	17,94	29,92
" 1951	6,32	16,75	38,30	61,37	4,11	7,96	14,25	26,32
" 1950	6,21	16,67	22,46	45,34	4,11	7,97	8,51	20,59
" 1949	6,23	16,03	19,09	41,35	4,17	7,70	7,24	19,10

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1b. Istaufkommen und Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Istaufkommen				Grundbeträge			
	Grund- steuer	Grund- steuer	Gewerbesteuer nach Ertrag u. Kapital	Zusammen	Grund- steuer	Grund- steuer	Gewerbesteuer nach Ertrag u. Kapital	Zusammen
	A	B			A	B		
	1	2	3	4	5	6	7	8
- 1 000 DM -								
Kreisfreie Städte								
mit 500 000 und mehr Einwohnern ...	1 974	166 115	526 500	694 589	1 906	68 379	188 481	258 766
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw. ...	2 975	141 002	415 131	559 108	1 881	57 920	149 909	209 710
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw. ...	3 053	96 628	276 109	375 790	1 960	38 764	99 807	140 531
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw. ...	2 369	64 954	191 451	258 774	1 354	26 897	68 493	96 744
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw. ...	2 055	39 802	124 263	166 120	1 062	16 737	44 712	62 511
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw. ...	522	6 700	21 253	28 475	324	3 684	8 093	12 101
mit weniger als 10 000 Einw. ...	37	181	407	625	19	91	156	266
Kreisfreie Städte zusammen	12 988	515 382	1 555 113	2 083 483	8 506	212 471	559 652	780 629
Kreisangehörige Gemeinden								
mit 50 000 und mehr Einwohnern ...	311	6 594	41 538	48 443	232	3 737	15 062	19 031
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw. ...	4 189	72 566	240 823	317 578	2 870	34 754	89 668	127 289
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw. ...	10 337	60 644	199 594	270 575	6 664	31 883	73 918	112 465
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw. ...	20 345	72 739	235 659	328 743	12 971	40 193	87 772	140 936
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw. ...	26 592	42 857	142 446	211 895	16 748	24 758	54 652	96 158
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw. ...	28 166	29 305	91 271	148 742	17 804	17 689	36 221	71 714
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw. ...	78 057	37 498	104 971	220 526	47 964	23 340	43 457	114 761
mit weniger als 1 000 Einw. ...	142 178	27 443	67 075	236 696	85 386	16 782	27 922	130 070
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	310 170	349 646	1 123 376	1 783 192	190 638	193 114	428 671	812 423
Gemeinden insgesamt	323 158	865 028	2 678 491	3 866 677	199 143	405 586	988 322	1 593 051
- DM je Einwohner -								
Kreisfreie Städte								
mit 500 000 und mehr Einwohnern ...	0,35	29,41	93,23	122,99	0,34	12,11	33,57	45,82
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw. ...	0,61	28,99	85,36	114,97	0,39	11,91	30,83	43,12
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw. ...	0,88	27,83	79,53	108,24	0,56	11,16	28,75	40,47
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw. ...	0,92	25,33	74,67	100,92	0,53	10,49	26,72	37,74
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw. ...	1,44	27,84	86,91	116,19	0,74	11,71	31,27	43,72
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw. ...	1,64	21,04	66,75	89,43	1,02	11,57	25,42	38,01
mit weniger als 10 000 Einw. ...	3,81	18,64	41,91	64,36	1,96	9,37	16,06	27,39
Kreisfreie Städte zusammen	0,71	28,16	84,96	113,83	0,46	11,61	30,58	42,65
Kreisangehörige Gemeinden								
mit 50 000 und mehr Einwohnern ...	0,97	20,59	129,69	151,25	0,72	11,67	47,03	59,42
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw. ...	1,38	23,88	79,26	104,52	0,94	11,44	29,51	41,89
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw. ...	3,22	18,89	62,16	84,27	2,08	9,93	23,02	35,03
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw. ...	4,66	16,68	54,03	75,37	2,97	4,21	20,12	32,30
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw. ...	7,53	12,14	40,35	60,02	4,74	7,01	15,48	27,23
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw. ...	9,36	9,73	30,32	49,41	5,91	5,88	12,03	23,82
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw. ...	13,47	6,47	18,12	38,06	8,28	4,03	7,50	19,81
mit weniger als 1 000 Einw. ...	19,17	3,70	9,04	31,91	11,51	2,26	3,77	17,54
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	10,11	11,40	36,61	58,12	6,21	6,29	13,97	26,47
Gemeinden insgesamt	6,60	17,66	54,68	78,93	4,07	8,28	20,18	32,52

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.

2. Gewogene Durchschnittsahebesätze (vH)

Land Gemeindegrößenklasse	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital
	1	2	3
<u>Länder</u>			
Schleswig-Holstein	185	242	286
Niedersachsen	196	240	288
Nordrhein-Westfalen	117	231	257
Hessen	172	217	267
Rheinland-Pfalz	187	219	275
Baden-Württemberg	166	161	292
Bayern (einschl. Lindau)	153	203	263
Durchschnitt (ohne Hansestädte)	163	213	270
Hamburg	77	218	300
Bremen	120	200	240
Gesamtdurchschnitt 1953	162	213	271
Dagegen: Rechnungsjahr 1952	158	212	271
1951	154	210	269
1950	151	209	264
1949	150	208	264
<u>Gemeindegrößenklassen</u>			
Kreisfreie Städte			
mit 500 000 und mehr Einwohnern	104	243	279
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	158	243	277
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	156	249	277
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	175	241	280
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	194	238	278
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	161	182	263
mit weniger als 10 000 Einw.	195	199	261
Kreisfreie Städte zusammen	153	243	278
Kreisangehörige Gemeinden			
mit 50 000 und mehr Einwohnern	134	176	276
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	146	209	269
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	155	190	270
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	157	181	268
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	159	173	261
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	158	166	252
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	163	161	242
mit weniger als 1 000 Einw.	167	164	240
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	163	181	262
Gemeinden insgesamt	162	213	271

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

3a. Grundsteuer A

Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	1 974	-	-	1 061	194	-	-	185	534 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	2 975	331	324	490	371	-	653	150	656 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	3 053	35	738	977	157	147	747	189	63 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	2 369	35	177	420	325	731	344	339	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	2 055	-	422	78	237	410	269	639	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	522	-	-	-	-	-	-	522	-
mit weniger als 10 000 Einw.	37	-	-	-	-	-	-	37	-
Kreisfreie Städte zusammen	12 988	402	1 662	3 026	1 283	1 288	2 013	2 061	1 253
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	311	-	-	117	-	-	194	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	4 189	275	616	1 761	349	150	967	71	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	10 337	948	2 576	3 203	869	876	1 574	291	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	20 345	1 453	4 696	4 727	2 264	1 218	3 922	2 065	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	26 592	1 300	6 263	5 245	2 786	2 568	5 179	3 251	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	28 166	2 553	5 750	3 928	2 937	2 571	6 023	4 404	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	78 057	8 202	16 313	6 613	7 002	7 342	15 821	16 764	-
mit weniger als 1 000 Einw.	142 178	10 745	31 049	7 319	13 070	18 020	23 688	40 317	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	310 170	25 475	67 262	32 913	29 277	30 745	57 335	67 163	-
Gemeinden insgesamt	323 158	25 877	68 924	35 939	30 560	32 033	59 348	69 224	1 253
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	0,35	-	-	0,43	0,33	-	-	0,21	0,31 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	0,61	0,67	0,45	0,28	1,57	-	0,60	0,38	1,37 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	0,88	0,36	1,68	0,57	0,88	1,08	1,64	0,60	0,51 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	0,92	0,48	0,53	0,47	1,56	1,85	1,64	0,76	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1,44	-	2,03	0,46	1,34	2,09	3,09	1,08	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	1,64	-	-	-	-	-	-	1,64	-
mit weniger als 10 000 Einw.	3,81	-	-	-	-	-	-	3,81	-
Kreisfreie Städte zusammen	0,71	0,61	0,98	0,43	0,92	1,77	1,28	0,69	0,54
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	0,97	-	-	0,62	-	-	1,48	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1,38	1,09	1,95	1,07	2,26	1,74	1,80	1,42	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	3,22	4,46	4,34	2,36	3,50	5,29	3,19	1,76	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	4,66	4,76	7,66	3,83	4,89	4,70	5,72	2,58	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	7,53	9,72	10,67	6,00	7,23	9,45	8,26	4,99	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	9,36	19,28	11,90	7,04	8,71	10,15	10,36	6,62	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	13,47	27,67	15,99	9,18	10,97	14,15	14,94	10,88	-
mit weniger als 1 000 Einw.	19,17	27,59	23,65	13,71	15,64	16,97	21,86	17,40	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	10,11	14,80	13,66	4,63	9,56	12,43	11,03	10,86	-
Gemeinden insgesamt	6,60	10,85	10,40	2,55	6,86	10,01	8,76	7,55	0,54

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

3b. Grundsteuer A

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse 1)	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	1 906	-	-	884	177	-	-	148	697 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	1 881	168	147	380	218	-	361	60	547 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	1 960	31	459	798	105	74	342	98	53 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	1 354	18	106	341	143	344	213	189	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1 062	-	201	65	109	205	122	360	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	324	-	-	-	-	-	-	324	-
mit weniger als 10 000 Einw.	19	-	-	-	-	-	-	19	-
Kreisfreie Städte zusammen	8 506	216	913	2 468	752	623	1 039	1 198	1 297
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	232	-	-	105	-	-	127	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	2 870	136	274	1 507	177	75	613	88	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	6 664	491	1 310	2 836	458	454	905	210	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	12 971	790	2 514	4 125	1 151	651	2 317	1 423	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	16 748	707	3 328	4 535	1 508	1 343	3 171	2 156	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	17 804	1 396	3 109	3 347	1 687	1 415	3 848	3 002	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	47 964	4 443	8 743	5 565	4 219	3 961	9 804	11 229	-
mit weniger als 1 000 Einw.	85 386	5 820	16 841	6 264	7 843	8 584	14 030	26 004	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	190 638	13 783	36 119	28 285	17 042	16 483	34 814	44 112	-
Gemeinden insgesamt	199 143	14 000	37 032	30 752	17 793	17 106	35 853	45 310	1 297
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	0,34	-	-	0,36	0,30	-	-	0,17	0,41 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	0,39	0,34	0,20	0,22	0,92	-	0,44	0,15	1,14 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	0,56	0,32	1,04	0,46	0,59	0,54	0,75	0,31	0,43 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	0,53	0,25	0,32	0,38	0,69	0,87	1,02	0,42	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	0,74	-	0,97	0,38	0,62	1,05	1,40	0,61	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	1,02	-	-	-	-	-	-	1,02	-
mit weniger als 10 000 Einw.	1,96	-	-	-	-	-	-	1,96	-
Kreisfreie Städte zusammen	0,46	0,33	0,54	0,35	0,54	0,86	0,66	0,40	0,56
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	0,72	-	-	0,56	-	-	0,95	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	0,94	0,54	0,87	0,92	1,15	0,87	1,14	1,76	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	2,08	2,31	2,21	2,09	1,85	3,26	1,83	1,27	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	2,97	2,59	4,10	3,34	2,48	2,51	3,38	1,78	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	4,74	5,29	5,67	5,19	3,91	4,94	5,06	3,31	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	5,91	10,54	6,43	6,00	5,00	5,59	6,62	4,51	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	8,28	14,99	8,57	7,72	6,61	7,63	9,26	7,29	-
mit weniger als 1 000 Einw.	11,51	14,94	12,83	11,74	9,38	9,09	12,96	11,22	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	6,21	8,01	7,33	3,98	5,57	6,67	6,70	7,13	-
Gemeinden insgesamt	4,07	5,87	5,59	2,18	3,99	5,34	5,29	4,94	0,56

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

4a. Grundsteuer B

Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	166 115	-	-	70 754	22 108	-	-	30 695	42 558 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	141 002	13 621	27 185	40 754	8 913	-	23 353	12 290	14 886 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	96 628	2 181	11 106	48 755	5 773	4 115	13 430	8 804	2 464 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	64 954	1 859	8 834	19 332	7 019	11 659	5 209	11 042	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	39 802	-	6 525	4 934	5 092	5 392	3 284	14 575	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	6 700	-	-	-	-	-	-	6 700	-
mit weniger als 10 000 Einw.	181	-	-	-	-	-	-	181	-
Kreisfreie Städte zusammen	515 382	17 661	53 650	184 529	48 905	21 166	45 276	84 237	59 908
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	6 594	-	-	3 774	-	-	2 820	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	72 566	5 975	7 156	38 113	3 988	2 909	13 150	1 275	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	60 644	3 977	11 444	24 642	4 289	3 178	10 039	3 075	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	72 739	5 601	9 040	19 590	7 070	5 476	11 920	14 042	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	42 857	2 057	6 853	10 608	3 928	4 131	7 670	7 550	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	29 305	1 299	4 301	5 905	2 890	3 190	5 777	5 943	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	37 498	1 767	6 842	5 689	3 474	4 283	7 149	8 294	-
mit weniger als 1 000 Einw.	27 443	2 314	4 866	3 125	2 563	3 719	5 011	5 845	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	349 646	22 991	50 502	111 504	28 198	26 689	63 538	46 024	-
Gemeinden insgesamt	865 028	40 652	104 152	296 033	77 104	48 055	108 814	130 310	59 908
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	29,41	-	-	28,86	37,25	-	-	34,24	24,95 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	28,99	27,70	37,70	23,67	37,67	-	28,53	31,16	31,12 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	27,83	22,19	25,22	23,32	32,40	30,15	29,40	27,73	20,09 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	25,33	25,33	26,49	21,50	33,98	29,44	24,89	24,77	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	27,84	-	31,44	29,12	28,77	27,54	37,74	24,58	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	21,04	-	-	-	-	-	-	21,04	-
mit weniger als 10 000 Einw.	18,64	-	-	-	-	-	-	18,64	-
Kreisfreie Städte zusammen	28,16	26,62	31,51	26,50	35,14	29,06	28,81	28,33	25,97
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	20,59	-	-	20,15	-	-	21,20	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	23,88	23,72	22,69	23,19	25,85	33,75	24,47	25,46	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	18,89	18,73	19,30	18,12	17,20	22,83	20,34	18,64	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	16,68	18,36	14,75	15,87	15,26	21,11	17,37	17,55	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	12,14	15,39	11,67	12,21	10,19	15,21	12,23	11,58	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	9,73	9,81	8,90	10,58	8,57	12,60	9,94	8,94	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	6,47	5,96	6,71	7,90	5,44	8,26	6,75	5,38	-
mit weniger als 1 000 Einw.	3,70	5,94	3,71	5,86	3,07	3,94	4,63	2,52	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	11,40	13,36	10,25	15,68	9,21	10,67	12,22	7,43	-
Gemeinden insgesamt	17,66	17,05	15,72	21,03	17,31	15,01	16,07	14,22	25,97

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Hamburg. - 3) Bremen. - 4) Bremerhaven. -

4b. Grundsteuer B

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	68 379	-	-	28 301	8 670	-	-	11 902	19 506 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	57 920	4 540	8 563	16 140	2 546	-	13 772	4 916	7 443 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	38 764	752	3 995	19 235	1 991	1 646	6 392	3 521	1 232 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	26 897	620	3 258	7 733	2 524	4 588	3 307	4 867	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	16 737	-	2 459	1 975	1 989	2 157	1 524	6 635	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	3 684	-	-	-	-	-	-	3 684	-
mit weniger als 10 000 Einw.	91	-	-	-	-	-	-	91	-
Kreisfreie Städte zusammen	212 471	5 912	18 274	73 382	17 721	8 391	24 994	35 616	28 181
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	3 737	-	-	1 843	-	-	1 894	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	34 754	2 451	3 131	16 851	1 988	1 247	8 249	837	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	31 883	1 882	5 061	12 455	2 696	1 483	6 485	1 821	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	40 193	2 675	4 441	9 990	4 337	2 624	7 798	8 328	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	24 758	1 001	3 569	5 508	2 671	2 154	5 289	4 566	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	17 689	651	2 420	3 080	1 933	1 761	4 143	3 701	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	23 340	961	3 831	3 213	2 446	2 291	5 211	5 387	-
mit weniger als 1 000 Einw.	16 762	1 258	2 737	1 749	1 784	1 971	3 457	3 806	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	193 114	10 878	25 191	54 687	17 855	13 531	42 526	28 446	-
Gemeinden insgesamt	405 586	16 790	43 465	128 070	35 576	21 922	67 520	64 062	28 181
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	12,11	-	-	11,54	14,61	-	-	13,28	11,44 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	11,91	9,23	11,87	9,37	10,76	-	16,82	12,46	15,56 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	11,16	7,65	9,07	11,17	11,17	12,06	13,99	11,09	10,04 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	10,49	8,45	9,77	8,60	12,22	11,58	15,80	10,92	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	11,71	-	11,85	11,61	11,24	11,02	17,51	11,19	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	11,57	-	-	-	-	-	-	11,57	-
mit weniger als 10 000 Einw.	9,37	-	-	-	-	-	-	9,37	-
Kreisfreie Städte zusammen	11,61	8,91	10,73	10,54	12,73	11,52	15,90	11,97	12,22
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	11,67	-	-	9,84	-	-	14,24	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	11,44	9,73	9,93	10,25	12,89	14,47	15,35	16,71	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	9,93	8,86	8,53	9,16	10,86	10,66	13,14	11,04	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	9,21	8,77	7,25	8,09	9,36	10,11	11,37	10,41	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	7,01	7,49	6,03	6,30	6,93	7,92	8,44	7,00	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	5,88	4,92	5,01	5,52	5,73	6,96	7,13	5,56	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	4,03	3,24	3,76	4,45	3,83	4,42	4,92	3,50	-
mit weniger als 1 000 Einw.	2,26	3,23	2,08	3,28	2,13	2,09	3,19	1,61	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	6,29	6,32	5,12	7,69	5,83	5,47	8,18	4,60	-
Gemeinden insgesamt	8,28	7,04	6,56	9,10	7,99	6,85	9,97	6,99	12,22

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

5a. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	526 500	-	-	225 525	70 546	-	-	62 534	167 895 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	415 131	23 797	66 732	113 847	15 149	-	115 302	45 090	35 214 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	276 109	4 891	25 807	147 917	12 581	15 761	37 192	26 608	5 352 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	191 451	3 726	19 656	53 570	18 976	30 662	31 317	33 544	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	124 263	-	22 309	14 468	18 689	15 958	6 166	46 673	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	21 253	-	-	-	-	-	-	21 253	-
mit weniger als 10 000 Einw.	407	-	-	-	-	-	-	407	-
Kreisfreie Städte zusammen	1 555 113	32 414	134 505	555 327	135 940	62 381	189 975	236 109	208 461
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	41 538	-	-	27 963	-	-	13 575	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	240 823	10 464	20 879	117 749	19 484	8 693	60 985	2 669	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	199 594	9 729	28 619	78 539	13 221	8 056	49 782	11 648	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	235 659	9 857	27 485	67 738	20 894	12 290	53 249	44 146	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	142 446	3 507	19 822	36 669	13 623	11 914	30 195	26 716	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	91 271	1 599	14 421	18 311	7 472	8 256	20 906	20 306	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	104 971	2 300	19 215	15 755	9 710	10 895	23 852	22 744	-
mit weniger als 1 000 Einw.	67 075	2 982	12 580	7 577	5 874	9 983	13 516	14 563	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	1 123 376	40 437	143 521	370 301	90 279	70 087	265 959	142 792	-
Gemeinden insgesamt	2 678 491	72 852	278 026	925 628	226 219	132 468	455 936	378 901	208 461
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	93,23	-	-	91,98	118,87	-	-	69,76	98,43 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	85,36	48,39	92,54	86,11	64,02	-	140,84	114,32	73,61 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	79,53	49,76	58,61	85,91	70,60	115,47	81,43	83,82	43,63 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	74,67	50,76	58,94	59,57	91,86	77,42	149,65	75,24	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	86,91	-	107,49	85,38	105,59	81,50	70,86	78,71	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	66,75	-	-	-	-	-	-	66,75	-
mit weniger als 10 000 Einw.	41,91	-	-	-	-	-	-	41,91	-
Kreisfreie Städte zusammen	84,96	48,86	79,00	79,74	97,67	85,63	120,87	79,36	90,37
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	129,69	-	-	149,31	-	-	102,06	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	79,26	41,55	66,21	71,66	126,31	100,85	113,32	53,29	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	62,16	45,81	48,26	57,76	53,27	57,88	100,86	70,61	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	54,03	32,30	44,84	54,86	45,09	47,37	77,62	55,17	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	40,35	26,23	33,77	41,97	35,36	43,83	48,16	40,98	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	30,32	12,08	29,85	32,80	22,16	32,61	35,96	30,53	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	18,12	7,76	19,33	21,87	15,21	21,00	22,52	14,76	-
mit weniger als 1 000 Einw.	9,04	7,86	9,58	14,20	7,03	10,57	12,49	6,28	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	36,61	23,49	29,14	52,07	29,48	28,34	51,15	23,07	-
Gemeinden insgesamt	54,68	30,55	41,95	65,76	50,79	41,38	67,33	41,34	90,37

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

5b. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	188 481	-	-	82 811	25 653	-	-	24 052	55 965 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	149 909	7 932	22 090	46 526	5 224	-	38 434	15 030	14 673 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	99 807	1 630	8 355	55 283	5 242	5 731	12 010	9 326	2 230 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	68 493	1 242	6 269	21 943	6 107	10 481	10 739	11 712	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	44 712	-	7 932	5 934	6 747	5 320	2 005	16 774	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	8 093	-	-	-	-	-	-	8 093	-
mit weniger als 10 000 Einw.	156	-	-	-	-	-	-	156	-
Kreisfreie Städte zusammen	559 652	10 805	44 646	212 497	48 973	21 532	63 188	85 143	72 868
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	15 062	-	-	10 652	-	-	4 410	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	89 665	3 615	7 133	46 825	7 492	3 015	20 463	1 122	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	73 918	3 534	9 376	32 185	4 716	2 867	16 841	4 399	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	87 772	3 514	9 682	26 759	7 753	4 536	18 349	17 179	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	54 652	1 277	7 201	14 402	5 250	4 497	10 855	11 170	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	36 221	595	5 378	7 166	3 195	3 292	7 930	8 665	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	43 457	913	7 940	6 467	4 509	4 470	9 084	10 074	-
mit weniger als 1 000 Einw.	27 922	1 184	5 119	3 096	2 689	4 015	5 296	6 523	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	428 671	14 633	51 830	147 553	35 604	26 692	93 227	59 132	-
Gemeinden insgesamt	988 322	25 437	96 475	360 051	84 577	48 224	156 415	144 275	72 868
- DM je Einwohner -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	33,37	-	-	33,78	43,23	-	-	26,83	32,81 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	30,83	16,13	30,63	27,02	22,08	-	46,95	38,11	30,67 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	28,75	16,58	18,98	32,11	29,42	41,99	26,29	29,38	18,18 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	26,72	16,92	18,80	24,40	29,56	26,46	51,32	26,27	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	31,27	-	38,22	35,02	38,12	27,17	23,04	28,29	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	25,42	-	-	-	-	-	-	25,42	-
mit weniger als 10 000 Einw.	16,06	-	-	-	-	-	-	16,06	-
Kreisfreie Städte zusammen	30,58	16,29	26,22	30,51	35,19	29,56	40,20	28,62	31,59
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	47,03	-	-	56,88	-	-	33,16	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	29,51	14,35	22,62	28,50	48,57	34,98	38,08	22,40	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	23,02	16,64	15,81	23,67	19,00	20,60	34,12	26,67	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	20,12	11,52	15,80	21,67	16,73	17,49	26,73	21,47	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	15,48	9,55	12,27	16,48	13,63	16,55	17,31	17,13	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	12,03	4,49	11,13	12,84	9,48	13,00	13,64	13,03	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	7,50	3,08	7,78	8,98	7,06	8,62	8,58	6,54	-
mit weniger als 1 000 Einw.	3,77	3,04	3,90	5,80	3,22	4,25	4,89	2,81	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	13,97	8,50	10,52	20,75	11,63	10,79	17,93	9,55	-
Gemeinden insgesamt	20,18	10,67	14,56	25,58	18,99	15,06	23,10	15,74	31,59

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

5c. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,
die keine Lohnsummensteuer erheben
 Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	137 759	-	-	75 225	-	-	-	62 534	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	228 146	-	52 605	-	15 149	-	115 302	45 090	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	140 961	4 891	23 006	49 264	-	-	37 192	26 608	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	115 106	-	14 310	-	18 976	16 959	31 317	33 544	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	81 993	-	5 863	-	14 607	8 684	6 166	46 673	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	21 253	-	-	-	-	-	-	21 253	-
mit weniger als 10 000 Einw.	407	-	-	-	-	-	-	407	-
Kreisfreie Städte zusammen	725 624	4 891	95 784	124 489	48 732	25 643	189 976	236 109	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	30 361	-	-	16 786	-	-	13 575	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	144 230	8 939	12 053	38 616	14 659	6 409	60 885	2 669	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	143 906	8 260	25 195	33 583	9 326	6 112	49 782	11 643	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	190 900	9 219	19 089	42 796	16 416	6 747	53 249	43 384	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	124 757	3 507	16 638	28 394	11 307	8 024	30 195	26 692	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	82 907	1 599	13 460	15 307	6 149	5 180	20 906	20 306	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	96 718	2 300	17 138	14 183	8 507	8 050	23 796	22 744	-
mit weniger als 1 000 Einw.	62 639	2 982	12 111	6 977	5 401	7 089	13 516	14 563	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	876 416	36 805	115 683	196 642	71 766	47 611	265 903	142 006	-
Gemeinden insgesamt	1 602 041	41 695	211 467	321 132	120 498	73 254	455 880	378 115	-
- DM je Einwohner - ²⁾									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	88,74	-	-	114,68	-	-	-	69,76	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	117,85	-	108,19	-	64,02	-	140,84	114,32	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	83,89	49,76	67,31	105,70	-	-	81,43	83,82	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	91,62	-	66,36	-	91,86	94,74	149,65	75,24	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	84,47	-	117,70	-	109,96	80,39	70,86	78,71	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	66,75	-	-	-	-	-	-	66,75	-
mit weniger als 10 000 Einw.	41,91	-	-	-	-	-	-	41,91	-
Kreisfreie Städte zusammen	93,95	49,76	87,60	110,95	84,60	89,34	120,87	79,36	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	147,80	-	-	231,80	-	-	102,06	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	91,08	43,30	69,58	84,78	145,15	106,70	113,32	53,29	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	66,16	48,45	48,82	63,12	49,33	56,05	100,86	70,61	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	53,86	31,92	36,28	56,00	46,29	49,56	77,62	55,01	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	39,78	26,23	31,59	41,75	34,11	42,41	48,16	41,17	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	29,92	12,08	30,10	31,23	21,51	30,68	35,96	30,53	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	17,43	7,76	17,25	21,09	14,40	20,24	22,50	14,76	-
mit weniger als 1 000 Einw.	8,80	7,76	9,45	13,46	6,93	9,23	12,53	6,31	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	33,60	22,82	25,91	46,98	27,27	26,03	51,19	23,03	-
Gemeinden insgesamt	47,39	24,37	38,05	60,51	37,56	34,62	67,38	41,37	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

**5d. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,
die keine Lohnsummensteuer erheben**

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	46 177	-	-	22 125	-	-	-	24 052	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	75 127	-	16 439	-	5 224	-	38 434	15 030	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	44 855	1 630	7 235	14 654	-	-	12 010	9 326	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	38 635	-	4 425	-	6 107	5 652	10 739	11 712	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	28 346	-	1 724	-	5 046	2 797	2 005	16 774	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	8 093	-	-	-	-	-	-	8 093	-
mit weniger als 10 000 Einw.	156	-	-	-	-	-	-	156	-
Kreisfreie Städte zusammen	241 389	1 630	29 823	36 779	16 377	8 449	63 188	85 143	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	10 405	-	-	5 995	-	-	4 410	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	49 210	2 980	3 699	13 250	5 560	2 136	20 463	1 122	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	49 859	2 960	8 116	12 181	3 277	2 085	16 841	4 399	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	68 917	3 272	6 579	15 648	5 891	2 345	18 349	16 833	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	47 166	1 277	6 011	10 636	4 230	2 998	10 855	11 159	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	32 569	595	4 991	5 799	2 540	2 049	7 930	8 665	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	39 728	913	6 922	5 672	3 871	3 221	9 055	10 074	-
mit weniger als 1 000 Einw.	26 041	1 184	4 931	2 797	2 448	2 862	5 296	6 523	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	323 896	13 181	41 250	71 979	27 816	17 696	93 199	58 775	-
Gemeinden insgesamt	565 287	14 811	71 074	108 759	44 193	26 145	156 387	143 918	-
- DM je Einwohner - ²⁾									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	29,75	-	-	33,73	-	-	-	26,83	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	38,81	-	33,81	-	22,08	-	46,95	38,11	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	26,69	16,58	21,17	31,44	-	-	26,29	29,38	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	30,75	-	20,52	-	29,56	31,57	51,32	26,27	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	29,20	-	34,61	-	37,99	25,89	23,04	28,29	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	25,42	-	-	-	-	-	-	25,42	-
mit weniger als 10 000 Einw.	16,06	-	-	-	-	-	-	16,06	-
Kreisfreie Städte zusammen	31,25	16,58	27,28	32,78	28,43	29,44	40,20	28,62	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	50,65	-	-	82,79	-	-	33,16	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	31,07	14,43	21,35	29,09	55,05	35,56	38,08	22,40	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	22,92	17,36	15,73	22,89	17,33	19,12	34,12	26,67	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	19,44	11,33	12,50	20,48	16,61	17,22	26,75	21,35	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	15,04	9,55	11,41	15,64	12,76	15,85	17,31	17,21	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	11,75	4,49	11,16	11,83	8,88	12,13	13,64	13,03	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	7,16	3,08	6,97	8,43	6,55	8,10	8,56	6,54	-
mit weniger als 1 000 Einw.	3,66	3,08	3,85	5,40	3,14	3,73	4,91	2,83	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	12,42	8,17	9,24	17,20	10,57	9,68	17,94	9,53	-
Gemeinden insgesamt	16,72	8,66	12,79	20,49	13,78	12,36	23,11	15,75	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben, durchgeführt.

**5a. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,
die Lohnsummensteuer erheben**

Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	388 741	-	-	150 300	70 546	-	-	-	167 895 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	186 986	23 797	14 128	113 847	-	-	-	-	35 214 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	135 148	-	2 801	98 653	12 581	15 761	-	-	5 352 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	76 346	3 726	5 347	53 570	-	13 703	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	42 270	-	16 446	14 468	4 082	7 274	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	829 489	27 523	38 721	430 838	87 208	36 738	-	-	208 461
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	11 177	-	-	11 177	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	96 593	1 525	8 826	79 133	4 825	2 284	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	55 688	1 469	3 424	44 956	3 895	1 944	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	44 760	638	8 396	24 942	4 479	5 543	-	762	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	17 688	-	3 184	8 274	2 316	3 890	-	24	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	8 363	-	961	3 004	1 322	3 076	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	8 253	-	2 577	1 572	1 203	2 845	56	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	4 437	-	470	600	473	2 894	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	246 951	3 633	27 838	173 659	18 513	22 476	56	786	-
Gemeinden insgesamt	1 076 449	31 156	66 559	604 496	105 721	59 214	56	786	208 461
- DM je Einwohner ⁵⁾									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	94,93	-	-	83,69	118,87	-	-	-	98,43 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	63,88	48,39	60,13	66,11	-	-	-	-	73,61 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	75,43	-	28,42	78,57	70,60	115,47	-	-	43,63 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	58,39	50,76	45,36	59,57	-	63,14	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	92,07	-	104,26	85,38	92,45	82,86	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	78,40	48,70	63,57	73,75	106,90	83,25	-	-	90,37
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	97,31	-	-	97,31	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	66,40	33,59	62,10	66,63	90,59	87,41	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	53,77	35,07	44,51	54,32	65,85	64,50	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	54,77	39,08	96,86	53,01	41,18	44,97	-	65,57	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	44,90	-	52,72	42,73	43,10	47,08	-	6,68	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	34,91	-	26,72	44,18	25,78	36,48	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	33,68	-	95,86	32,79	25,37	23,48	33,98	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	21,51	-	47,67	40,89	11,91	20,38	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	54,79	35,06	63,43	59,37	44,79	36,87	33,98	51,66	-
Gemeinden insgesamt	71,35	46,59	63,51	68,95	86,01	56,34	33,98	51,66	90,37

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.-

5) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die die Steuer erheben, durchgeführt.

**5f. Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital der Gemeinden,
die Lohnsummensteuer erheben**

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	142 304	-	-	60 588	25 653	-	-	-	55 965 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	74 782	7 932	5 651	46 526	-	-	-	-	14 673 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	54 952	-	1 120	40 629	5 242	5 731	-	-	2 230 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	29 858	1 242	1 844	21 943	-	4 829	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	16 365	-	6 207	5 934	1 701	2 523	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	318 262	9 175	14 822	175 718	32 596	13 083	-	-	72 868
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 657	-	-	4 657	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	40 456	636	3 434	33 575	1 932	879	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	24 059	574	1 260	20 004	1 439	782	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	18 855	242	3 103	11 111	1 862	2 191	-	346	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	7 487	-	1 190	3 766	1 021	1 499	-	11	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	3 652	-	387	1 367	655	1 243	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	3 729	-	1 018	795	639	1 249	28	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	1 881	-	188	299	241	1 153	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	104 774	1 452	10 579	75 574	7 788	8 996	28	357	-
Gemeinden insgesamt	423 035	10 626	25 401	251 292	40 384	22 079	28	357	72 868
- DM je Einwohner ⁵⁾									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	34,75	-	-	33,79	43,23	-	-	-	32,81 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	25,55	16,13	24,05	27,02	-	-	-	-	30,67 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	30,67	-	11,37	32,36	29,42	41,99	-	-	18,18 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	22,84	16,92	15,64	24,40	-	22,25	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	35,64	-	39,35	35,02	38,53	28,74	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	30,08	16,23	24,33	30,08	39,96	29,65	-	-	31,59
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	40,54	-	-	40,54	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	27,81	14,01	24,16	28,27	36,27	33,64	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	23,23	13,70	16,38	24,17	24,33	25,95	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	23,07	14,82	35,80	23,61	17,12	17,77	-	29,77	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	19,00	-	19,70	19,45	19,00	18,14	-	3,06	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	15,24	-	10,76	20,10	12,77	14,74	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	15,22	-	37,87	16,58	13,47	10,31	16,99	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	9,12	-	19,07	20,37	6,07	8,12	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	23,25	14,01	24,11	25,84	18,84	14,76	16,99	23,47	-
Gemeinden insgesamt	28,04	15,89	24,24	28,66	32,86	21,01	16,99	23,47	31,59

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.-

5) Die Berechnung der DM-Beträge je Einwohner wurde mit der Einwohnerzahl der Gemeinden, die die Steuer erheben, durchgeführt.

6a. Lohnsummensteuer

Istaufkommen nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	95 913	-	-	58 871	12 200	-	-	-	24 842 ³⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	81 051	8 634	4 998	55 804	-	-	-	-	11 615 ⁴⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	41 929	-	2 133	32 598	2 178	2 713	-	-	2 307 ⁵⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	28 344	1 175	1 139	23 653	-	2 377	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	9 153	-	3 656	4 141	542	814	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	256 388	9 809	11 925	175 066	14 920	5 904	-	-	38 764
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	4 899	-	-	4 899	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	30 109	438	1 865	25 961	1 195	650	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	17 960	313	726	15 879	389	653	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	11 012	41	1 175	8 209	612	803	-	172	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	3 948	-	527	2 669	386	365	-	1	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	1 561	-	168	946	213	234	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	1 616	-	159	655	276	519	7	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	715	-	117	128	154	316	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	71 820	792	4 738	59 346	3 224	3 540	7	173	-
Gemeinden insgesamt	328 207	10 601	16 663	234 412	18 143	9 444	7	173	38 764
- DM je Einwohner ²⁾ -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	16,98	-	-	24,01	20,56	-	-	-	14,56 ³⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	16,67	17,56	6,93	32,41	-	-	-	-	24,28 ⁴⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	12,08	-	4,84	18,93	12,22	19,88	-	-	18,81 ⁵⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	11,06	16,01	3,42	26,30	-	6,00	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	6,40	-	17,61	24,44	3,06	4,16	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	14,01	14,78	7,00	25,14	10,72	8,11	-	-	16,80
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	15,30	-	-	26,16	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	9,91	1,74	5,91	15,80	7,75	7,54	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	5,59	1,47	1,22	11,68	1,57	4,69	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	2,52	0,13	1,92	6,65	1,32	3,10	-	0,21	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	1,12	-	0,90	3,05	1,00	1,34	-	0,00	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	0,52	-	0,35	1,69	0,63	0,92	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	0,28	-	0,16	0,91	0,43	1,00	0,01	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	0,10	-	0,09	0,24	0,18	0,33	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	2,34	0,46	0,96	8,35	1,05	1,43	0,01	0,03	-
Gemeinden insgesamt	6,70	4,45	2,51	16,65	4,07	2,95	0,01	0,02	16,80

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Die DM-Beträge je Einwohner sind nach der Gesamteinwohnerzahl berechnet (entsprechende DM-Beträge für 1952 nach der Einwohnerzahl derjenigen Gemeinden, die die Steuer erhoben haben).- 3) Hamburg.- 4) Bremen.- 5) Bremerhaven.

6b. Lohnsummensteuer

Grundbeträge nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hansa- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
- 1 000 DM -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	11 615	-	-	5 442	2 033	-	-	-	4 140 ³⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	7 770	863	521	5 176	-	-	-	-	1 210 ⁴⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	4 703	-	222	3 262	436	543	-	-	240 ⁵⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	2 882	118	140	2 255	-	369	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1 227	-	499	419	108	201	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	28 197	981	1 382	16 554	2 577	1 113	-	-	5 590
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	477	-	-	477	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	3 371	51	214	2 799	205	102	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	2 154	39	130	1 812	94	79	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	1 467	5	188	928	137	172	-	37	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	572	-	76	302	94	99	-	1	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	280	-	36	110	63	71	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	346	-	33	85	71	154	3	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	186	-	22	16	42	106	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	8 852	94	698	6 530	706	783	3	38	-
Gemeinden insgesamt	37 049	1 075	2 080	23 084	3 283	1 896	3	38	5 590
- DM je Einwohner ²⁾ -									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	2,08	-	-	2,22	3,43	-	-	-	2,43 ³⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	1,60	1,75	0,72	3,01	-	-	-	-	2,53 ⁴⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	1,33	-	0,50	1,89	2,45	3,98	-	-	1,96 ⁵⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	1,12	1,61	0,42	2,51	-	0,93	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	0,86	-	2,40	2,47	0,61	1,03	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	1,54	1,48	0,81	2,38	1,85	1,53	-	-	2,42
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	1,49	-	-	2,55	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1,11	0,20	0,68	1,70	1,33	1,18	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	0,67	0,18	0,22	1,33	0,38	0,57	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	0,34	0,02	0,31	0,75	0,30	0,66	-	0,06	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	0,16	-	0,13	0,35	0,24	0,36	-	0,00	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	0,09	-	0,07	0,20	0,19	0,28	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	0,06	-	0,03	0,12	0,11	0,30	0,00	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	0,03	-	0,02	0,03	0,05	0,11	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	0,29	0,05	0,14	0,92	0,23	0,32	0,00	0,01	-
Gemeinden insgesamt	0,76	0,45	0,31	1,64	0,74	0,59	0,00	0,00	2,42

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Die DM-Beträge je Einwohner sind nach der Gesamteinwohnerzahl berechnet (entsprechende DM-Beträge für 1952 nach der Einwohnerzahl derjenigen Gemeinden, die die Steuer erhoben haben). - 3) Hamburg. - 4) Bremen. - 5) Bremerhaven.

7. Gewogene Durchschnittsbesätze

nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Grundsteuer A									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	104	-	-	120	110	-	-	125	77 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	158	197	220	129	170	-	161	250	120 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	156	114	161	123	150	200	218	193	120 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	175	200	167	123	225	212	161	179	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	194	-	210	120	217	200	220	178	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	161	-	-	-	-	-	-	161	-
mit weniger als 10 000 Einw.	195	-	-	-	-	-	-	195	-
Kreisfreie Städte zusammen	153	186	182	123	171	207	194	172	97
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	134	-	-	111	-	-	153	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	146	202	225	117	198	200	158	81	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	155	193	197	113	190	193	174	139	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	157	184	187	115	197	187	169	145	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	159	184	188	116	185	191	163	151	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	158	183	185	117	174	182	157	147	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	163	185	187	119	166	186	161	149	-
mit weniger als 1 000 Einw.	167	185	184	117	167	187	169	155	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	163	185	186	116	172	187	165	152	-
Gemeinden insgesamt	162	185	186	117	172	187	166	153	97
Grundsteuer B									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	243	-	-	250	255	-	-	258	218 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	243	300	317	253	350	-	170	250	200 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	249	290	278	253	290	250	210	250	200 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	241	300	271	250	278	254	158	227	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	238	-	265	250	256	250	215	220	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	182	-	-	-	-	-	-	182	-
mit weniger als 10 000 Einw.	199	-	-	-	-	-	-	199	-
Kreisfreie Städte zusammen	243	299	294	251	276	252	181	237	213
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	176	-	-	205	-	-	149	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	209	244	229	226	201	233	159	152	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	190	211	226	198	160	214	155	169	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	181	209	204	196	163	208	153	169	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	173	206	192	194	147	192	145	165	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	166	200	178	192	149	181	139	161	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	161	184	179	177	142	187	137	154	-
mit weniger als 1 000 Einw.	164	184	178	179	144	189	145	154	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	181	211	200	204	158	199	149	162	-
Gemeinden insgesamt	213	242	240	231	217	219	161	203	213

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Hamburg. - 3) Bremen. - 4) Bremerhaven.

noch: 7. Gewogene Durchschnittsbesätze

nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	279	-	-	272	275	-	-	260	300 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	277	300	302	245	290	-	300	300	240 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	277	300	309	268	240	275	340	285	240 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	280	300	314	244	311	293	292	286	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	278	-	281	244	277	300	307	278	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	263	-	-	-	-	-	-	263	-
mit weniger als 10 000 Einw.	261	-	-	-	-	-	-	261	-
Kreisfreie Städte zusammen	278	300	301	261	278	290	301	277	286
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	276	-	-	263	-	-	308	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	269	289	293	251	260	288	297	238	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	270	275	305	244	280	281	296	265	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	268	280	284	253	270	271	290	257	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	261	275	275	255	259	265	278	239	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	252	269	268	256	234	251	264	234	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	242	252	248	244	215	244	263	226	-
mit weniger als 1 000 Einw.	240	252	246	245	218	249	255	223	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	262	276	277	251	254	263	285	241	-
Gemeinden insgesamt	271	286	288	257	267	275	292	263	286
Lohnsummensteuer									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	826	-	-	1 082	600	-	-	-	600 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	1 043	1 000	960	1 078	-	-	-	-	960 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	892	-	960	999	500	500	-	-	960 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	983	1 000	813	1 049	-	644	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	746	-	733	988	500	405	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	909	1 000	863	1 058	579	530	-	-	693
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	1 028	-	-	1 028	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	893	860	873	927	583	700	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	834	807	560	876	415	832	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	751	879	625	885	447	467	-	465	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	690	-	692	882	409	369	-	100	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	558	-	470	858	339	331	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	467	-	485	767	388	337	200	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	384	-	536	786	367	297	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	811	839	679	909	457	456	200	455	-
Gemeinden insgesamt	886	986	801	1 015	553	500	200	455	693

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

noch: 2 Gewogene Durchschnittsbezüge

nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hansa- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital									
a) der Gemeinden, die keine Lohnsummensteuer erheben									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	298	-	-	340	-	-	-	260	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	304	-	320	-	290	-	300	300	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	314	300	318	336	-	-	310	285	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	298	-	323	-	311	300	292	286	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	289	-	340	-	289	310	307	278	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	263	-	-	-	-	-	-	263	-
mit weniger als 10 000 Einw.	261	-	-	-	-	-	-	261	-
Kreisfreie Städte zusammen	301	300	321	338	298	304	301	277	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	292	-	-	280	-	-	308	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	293	300	326	291	264	300	297	238	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	289	279	310	276	285	293	296	265	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	277	282	290	273	279	287	290	258	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	265	275	277	267	267	268	278	239	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	255	269	270	264	242	253	264	234	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	244	252	248	250	220	250	263	226	-
mit weniger als 1 000 Einw.	241	252	246	249	221	248	255	223	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	271	279	280	273	258	269	285	242	-
Gemeinden insgesamt	283	282	298	295	273	280	292	263	-
b) der Gemeinden, die Lohnsummensteuer erheben									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	273	-	-	248	275	-	-	-	2) 300
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	250	300	250	245	-	-	-	-	3) 240
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	246	-	250	243	240	275	-	-	4) 240
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	256	300	290	244	-	284	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	258	-	265	244	240	288	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	261	300	261	245	268	281	-	-	286
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	240	-	-	240	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	239	240	257	236	250	263	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	231	256	272	225	271	249	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	237	264	271	224	241	253	-	220	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	236	-	268	220	227	260	-	218	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	229	-	248	220	202	247	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	221	-	253	198	188	228	200	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	236	-	250	201	196	251	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	236	250	263	230	238	250	200	220	-
Gemeinden insgesamt	254	293	262	241	262	268	200	220	286

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

8a. Zahl der Gemeinden des Bundesgebietes

nach Größenklassen und Ländern
am 30.6.1953

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	7	-	-	4	1	-	-	1	1 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	14	2	2	5	1	-	2	1	1 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	25	1	4	12	1	1	3	2	1 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	34	1	5	12	2	5	3	6	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	37	-	5	4	4	6	2	16	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	21	-	-	-	-	-	-	21	-
mit weniger als 10 000 Einw.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Kreisfreie Städte zusammen	139	4	16	37	9	12	10	48	3
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	5	-	-	3	-	-	2	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	103	9	12	53	6	3	18	2	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	227	16	43	93	18	10	33	14	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	614	46	88	171	64	38	96	111	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	914	38	160	220	102	66	159	169	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	1 234	61	205	228	137	98	229	276	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	4 307	256	790	508	473	361	747	1 172	-
mit weniger als 1 000 Einw.	16 636	964	2 954	1 070	1 897	2 331	2 089	5 331	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	24 040	1 390	4 252	2 315	2 697	2 907	3 375	7 075	-
Gemeinden insgesamt	24 179	1 394	4 268	2 383	2 706	2 919	3 383	7 123	3

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Hamburg. - 3) Bremen. - 4) Bremerhaven.

Bb. Einwohnerzahlen der Gemeinden des Bundesgebietes
nach Größtklassen und Ländern
am 30.6.1953

Gemeindegrößtklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Einwohnerzahl in 1 000									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	5 647	-	-	2 452	593	-	-	896	1 706 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	4 863	492	721	1 722	237	-	819	394	478 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	3 472	98	440	1 722	178	136	457	317	123 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	2 564	73	334	899	207	396	209	446	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1 430	-	208	169	177	196	87	593	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	318	-	-	-	-	-	-	318	-
mit weniger als 10 000 Einw.	10	-	-	-	-	-	-	10	-
Kreisfreie Städte zusammen	18 304	663	1 703	6 964	1 392	728	1 572	2 975	2 307
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	320	-	-	187	-	-	133	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	3 038	252	315	1 643	154	86	537	50	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	3 211	212	593	1 360	248	139	494	165	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	4 362	305	613	1 235	463	259	686	800	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	3 530	134	587	874	385	272	627	652	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	3 011	132	483	558	337	253	581	665	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	5 794	296	1 020	720	638	519	1 059	1 541	-
mit weniger als 1 000 Einw.	7 416	389	1 313	534	836	944	1 082	2 317	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	30 682	1 721	4 925	7 111	3 062	2 473	5 200	6 190	-
Gemeinden insgesamt	48 986	2 385	6 627	14 075	4 454	3 201	6 772	9 165	2 307
vH der Gesamtbevölkerung									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	11,5	-	-	5,0	1,2	-	-	1,8	3,5 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	9,9	1,0	1,5	3,5	0,5	-	1,7	0,8	1,0 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	7,1	0,2	0,9	3,5	0,4	0,3	0,9	0,6	0,3 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	5,2	0,1	0,7	1,8	0,4	0,8	0,4	0,9	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	2,9	-	0,4	0,3	0,4	0,4	0,2	1,2	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	0,6	-	-	-	-	-	-	0,6	-
mit weniger als 10 000 Einw.	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0	-
Kreisfreie Städte zusammen	37,4	1,4	3,5	14,2	2,8	1,5	3,2	6,1	4,7
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	0,7	-	-	0,4	-	-	0,3	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	6,2	0,5	0,6	3,4	0,3	0,2	1,1	0,1	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	6,6	0,4	1,2	2,8	0,5	0,3	1,0	0,3	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	8,9	0,6	1,3	2,5	0,9	0,5	1,4	1,6	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	7,2	0,3	1,2	1,8	0,8	0,6	1,3	1,3	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	6,1	0,3	1,0	1,1	0,7	0,5	1,2	1,4	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	11,8	0,6	2,1	1,5	1,3	1,1	2,2	3,1	-
mit weniger als 1 000 Einw.	15,1	0,8	2,7	1,1	1,7	1,9	2,2	4,7	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	62,6	3,5	10,1	14,5	6,3	5,0	10,6	12,6	-
Gemeinden insgesamt	100,0	4,9	13,5	28,7	9,1	6,5	13,8	18,7	4,7

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Hamburg.- 3) Bremen.- 4) Bremerhaven.

9. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital,
aber keine Lohnsummensteuer erheben
nach Größenklassen und Ländern
am 30.6.1953

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Zahl der Gemeinden									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	2	-	-	1	-	-	-	1	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	5	-	1	-	1	-	2	1	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	12	1	3	3	-	-	3	2	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	16	-	3	-	2	2	3	6	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	25	-	1	-	3	3	2	16	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	21	-	-	-	-	-	-	21	-
mit weniger als 10 000 Einw.	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Kreisfreie Städte zusammen	82	1	8	4	6	5	10	48	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	3	-	-	1	-	-	2	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	54	7	7	14	4	2	18	2	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	158	13	37	39	14	8	33	14	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	503	44	75	111	48	20	96	109	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	820	38	143	177	88	47	159	168	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	1 141	61	190	201	117	67	229	276	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	4 143	256	772	477	440	280	746	1 172	-
mit weniger als 1 000 Einw.	15 728	921	2 808	1 046	1 744	1 863	2 072	5 274	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	22 550	1 340	4 032	2 066	2 455	2 287	3 355	7 013	-
Gemeinden insgesamt	22 632	1 341	4 040	2 070	2 461	2 292	3 365	7 063	-
b) Einwohnerzahl in 1 000									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	1 552	-	-	656	-	-	-	896	-
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	1 936	-	485	-	237	-	819	394	-
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	1 680	98	342	466	-	-	457	317	-
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	1 257	-	216	-	207	179	209	446	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	971	-	50	-	133	108	87	593	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	318	-	-	-	-	-	-	318	-
mit weniger als 10 000 Einw.	10	-	-	-	-	-	-	10	-
Kreisfreie Städte zusammen	7 723	98	1 093	1 122	576	287	1 572	2 975	-
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	205	-	-	72	-	-	133	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1 582	206	173	455	101	60	537	50	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	2 175	170	516	532	189	109	494	165	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	3 545	289	526	764	355	136	686	789	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	3 137	134	527	680	332	189	627	648	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	2 770	132	447	490	286	169	581	665	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	5 549	296	993	672	591	399	1 058	1 541	-
mit weniger als 1 000 Einw.	7 118	384	1 282	518	779	768	1 079	2 308	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	26 083	1 513	4 464	4 185	2 632	1 829	5 195	6 165	-
Gemeinden insgesamt	33 806	1 711	5 558	5 307	3 208	2 116	6 766	9 140	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.

**10. Gemeinden, die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital
und Lohnsummensteuer erheben
nach Größtenklassen und Ländern
am 30.6.1953**

Gemeindegrößenklasse ¹⁾	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
a) Zahl der Gemeinden									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	5	-	-	3	1	-	-	-	1 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	9	2	1	5	-	-	-	-	1 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	13	-	1	9	1	1	-	-	1 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	18	1	2	12	-	3	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	12	-	4	4	1	3	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	57	3	8	33	3	7	-	-	3
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	2	-	-	2	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	49	2	5	39	2	1	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	69	3	6	54	4	2	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	111	2	13	60	16	18	-	2	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	94	-	17	43	14	19	-	1	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	93	-	15	27	20	31	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	164	-	18	31	33	81	1	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	364	-	14	20	65	265	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	946	7	88	276	154	417	1	3	-
Gemeinden insgesamt	1 003	10	96	309	157	424	1	3	3
b) Einwohnerzahl in 1 000									
Kreisfreie Städte									
mit 500 000 und mehr Einwohnern	4 095	-	-	1 796	593	-	-	-	1 706 ²⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 Einw.	2 927	492	235	1 722	-	-	-	-	476 ³⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 Einw.	1 792	-	99	1 256	178	136	-	-	123 ⁴⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 Einw.	1 307	73	118	899	-	217	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	459	-	158	169	44	88	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit weniger als 10 000 Einw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreisfreie Städte zusammen	10 580	565	609	5 842	816	441	-	-	2 307
Kreisangehörige Gemeinden									
mit 50 000 und mehr Einwohnern	115	-	-	115	-	-	-	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 Einw.	1 454	45	142	1 188	53	26	-	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 Einw.	1 038	42	77	828	59	30	-	-	-
mit 5 000 b. u. 10 000 Einw.	818	16	87	471	109	123	-	12	-
mit 3 000 b. u. 5 000 Einw.	395	-	60	194	54	83	-	4	-
mit 2 000 b. u. 3 000 Einw.	239	-	36	68	51	84	-	-	-
mit 1 000 b. u. 2 000 Einw.	245	-	27	48	47	121	2	-	-
mit weniger als 1 000 Einw.	207	-	10	15	40	142	-	-	-
Kreisangehörige Gemeinden zusammen ...	4 508	104	439	2 925	413	610	2	15	-
Gemeinden insgesamt	15 088	669	1 048	8 767	1 229	1 051	2	15	2 307

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. 2) Hamburg. 3) Bremen. 4) Bremerhaven.

11a. Grundsteuer 8

Vergleich der Rechnungsjahre 1953 und 1942
Istaufkommen, Grundbeträge und Durchschnittshebesätze

L a n d	Zahl der		Istaufkommen in 1 000 DM		Grundbeträge in 1 000 DM		Durchschnittliche Hebesätze in vH	
	Gemeinden	Einwohner	1953	1942	1953	1942	1953	1942
	am 30.6.1953	in 1 000						
	1	2	3	4	5	6	7	8
Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern								
Schleswig-Holstein	29	1 128	27 614	21 086	10 245	11 281	270	187
Niedersachsen ¹⁾	70	2 512	70 649	59 382	25 826	30 489	274	195
Nordrhein-Westfalen	186	10 154	251 056	257 037	104 532	126 443	240	203
Hessen	33	1 794	57 182	64 520	22 405	27 235	255	237
Rheinland-Pfalz	25	954	27 253	25 961	11 121	14 640	245	177
Baden-Württemberg	63	2 736	71 286	68 971	41 623	49 922	171	138
Bayern (einschl. Lindau)	63	3 180	88 455	91 066	38 182	44 812 ²⁾	232	203
Länder ohne Hansestädte	469	22 458	593 495	588 023	253 934	304 821	234	193
Hamburg	1	1 706	42 558	69 791	19 506	30 833	218	226
Bremen	2	601	17 350	17 156	8 675	10 903	200	157
Bundesgebiet	472	24 765	653 403	674 970	282 115	346 558	232	195
Dagegen: Rechnungsjahr 1952 ²⁾	472	24 157	617 769	674 970	267 442	345 924	231	195
1951 ²⁾	472	23 853	611 227	674 941	266 073	345 900	230	195
1950 ²⁾	470	23 013	604 917	674 564	265 662	345 719	228	195
1949 ²⁾	472	22 447	576 494	673 291	253 189	345 324	228	195
Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern								
Nordrhein-Westfalen	2 191	3 919	44 976	27 823	23 539	21 838	191	127
Rheinland-Pfalz ³⁾	1 057	1 052	12 319	8 863	6 063	6 259	205	142

11b. Veränderung der Grundbeträge

- 1 000 DM -

L a n d	in Gemeinden mit verminderten Grundbeträgen			in Gemeinden mit erhöhten Grundbeträgen		
	1953	1942	Abnahme	1953	1942	Zunahme
	1	2	3	4	5	6
Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern						
Schleswig-Holstein	2 927	4 495	1 568	7 318	6 786	532
Niedersachsen ¹⁾	13 392	19 284	5 892	12 434	11 205	1 229
Nordrhein-Westfalen	82 822	106 507	23 685	21 710	19 936	1 774
Hessen	18 374	23 525	5 151	4 031	3 709	322
Rheinland-Pfalz	10 280	13 821 ⁴⁾	3 541	841	818	23
Baden-Württemberg	31 831	41 074	9 243	9 792	8 849	943
Bayern (einschl. Lindau)	22 841	30 685	7 844	15 341	14 126	1 215
Länder ohne Hansestädte	182 467	239 391	56 924	71 467	65 429	6 038
Hamburg	19 506	30 833	11 327	-	-	-
Bremen	8 675	10 903	2 228	-	-	-
Bundesgebiet	210 648	281 127	70 479	71 467	65 429	6 038
Dagegen: Rechnungsjahr 1952 ...	206 906	290 211	83 305	60 533	55 712	4 821
1951 ...	213 467	297 125	83 658	52 605	48 775	3 830
1950 ...	218 665	301 581	82 916	46 997	44 138	2 859
1949 ...	212 719	307 448	94 729	40 470	37 876	2 594
Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern						
Nordrhein-Westfalen	5 496	6 722	1 226	18 043	15 117	2 926
Rheinland-Pfalz ³⁾	3 030	3 588	558	3 033	2 671	362

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. -

1) Ohne Salzgitter (erst nach 1942 entstanden). - 2) Unterschiedliche Zahlen in den einzelnen Rechnungsjahren durch Änderungen im Gebietstand der Gemeinden. - 3) Nur Gemeinden des Erdkampfgebietes. - 4) Erhöhung der Grundbeträge 1942 durch Rückfall der Stadt Heidelberg in die Klasse der Gemeinden mit verminderten Grundbeträgen.

11 c. Grundsteuer B

Verminderung der Grundbeträge
nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

- 1 000 DM -

Gemeindegrößenklasse ¹⁾		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen ²⁾	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte										
mit 500 000 und mehr Einw.	1953	68 379	-	-	28 301	8 670	-	-	11 902	19 506 ³⁾
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	96 801	-	-	39 795	10 439	-	-	15 734	30 833 ³⁾
mit 200 000 b. u. 500 000 E.	1953	55 536	2 157	8 563	16 140	2 546	-	13 771	4 916	7 443 ⁴⁾
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	75 933	3 571	12 635	20 870	2 884	-	19 394	7 276	9 303 ⁴⁾
mit 100 000 b. u. 200 000 E.	1953	34 858	-	2 144	19 235	1 991	1 646	6 392	2 218	1 232 ⁵⁾
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	44 293	-	2 948	23 622	3 432	2 348	7 663	2 680	1 600 ⁵⁾
mit 50 000 b. u. 100 000 E.	1953	19 183	620	851	6 370	2 524	4 588	3 307	923	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	26 487	725	1 181	7 393	3 668	6 748	4 917	1 855	-
mit 20 000 b. u. 50 000 E.	1953	8 775	-	758	1 973	1 541	1 785	688	2 030	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	10 660	-	1 249	2 410	1 876	2 222	694	2 209	-
mit 10 000 b. u. 20 000 E.	1953	617	-	-	-	-	-	-	617	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	659	-	-	-	-	-	-	659	-
Kreisfreie Städte mit 10 000 und mehr Einw. Zusammen		1953	187 350	2 777	12 316	72 020	17 273	8 019	24 158	28 181
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	254 834	4 296	18 014	94 090	22 299	11 318	32 668	30 413	41 736
Kreisangehörige Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.		1953	1 978	-	926	-	-	1 052	-	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	2 012	-	-	949	-	-	1 063	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 E.	1953	11 771	150	281	6 216	-	1 247	3 877	-	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	13 262	199	345	7 040	-	1 375	4 303	-	-
mit 10 000 b. u. 20 000 E.	1953	9 549	-	795	3 660	1 101	1 014	2 744	235	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	11 017	-	924	4 428	1 226	1 128	3 039	272	-
Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einw. Zusammen		1953	23 298	150	10 802	1 101	2 261	7 673	235	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	26 293	199	1 270	12 417	1 226	2 503	8 406	272	-
Gemeinden mit 10 000 und mehr Einw. Zusammen		1953	210 648	2 927	13 392	82 822	18 374	10 280	31 831	28 181
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	281 127	4 495	19 284	105 507	23 525	13 821	41 074	30 685	41 736

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950. - 2) Ohne Salzgitter (erst nach 1942 entstanden). -

3) Hamburg. - 4) Bremen. - 5) Bremerhaven.

11d. Grundsteuer B
Erhöhung der Grundbeträge
nach Gemeindegrößenklassen und Ländern

- 1 000 DM -

Gemeindegrößenklasse ¹⁾		Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen 2)	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern (einschl. Lindau)	Hanse- städte
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Kreisfreie Städte										
mit 500 000 und mehr Einw.	1953	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit 200 000 b. u. 500 000 E.	1953	2 303	2 383	-	-	-	-	-	-	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	2 349	2 349	-	-	-	-	-	-	-
mit 100 000 b. u. 200 000 E.	1953	3 266	752	1 210	-	-	-	-	1 304	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	3 129	694	1 155	-	-	-	-	1 280	-
mit 50 000 b. u. 100 000 E.	1953	7 713	-	2 407	1 363	-	-	-	3 943	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	7 197	-	2 216	1 261	-	-	-	3 720	-
mit 20 000 b. u. 50 000 E.	1953	7 961	-	1 700	-	448	372	836	4 605	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	7 447	-	1 495	-	438	369	825	4 320	-
mit 10 000 b. u. 20 000 E.	1953	3 066	-	-	-	-	-	-	3 066	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	2 721	-	-	-	-	-	-	2 721	-
Kreisfreie Städte										
mit 10 000 und mehr Einw.										
Zusammen	1953	24 390	3 135	5 318	1 363	448	372	836	12 918	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	22 842	3 043	4 865	1 261	438	369	825	12 041	-
Kreisangehörige Gemeinden										
mit 50 000 und mehr Einw.	1953	1 759	-	-	917	-	-	842	-	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	1 564	-	-	824	-	-	740	-	-
mit 20 000 b. u. 50 000 E.	1953	22 984	2 301	2 850	10 635	1 988	-	4 373	837	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	21 088	2 061	2 539	9 926	1 796	-	4 019	747	-
mit 10 000 b. u. 20 000 E.	1953	22 333	1 882	4 266	8 795	1 594	469	3 741	1 586	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	19 935	1 682	3 801	7 925	1 475	449	3 265	1 338	-
Kreisangehörige Gemeinden										
mit 10 000 und mehr Einw.										
Zusammen	1953	47 077	4 183	7 116	20 347	3 583	469	8 956	2 423	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	42 587	3 743	6 340	18 675	3 271	449	8 024	2 085	-
Gemeinden										
mit 10 000 und mehr Einw.										
Zusammen	1953	71 467	7 318	12 434	21 710	4 031	841	9 792	15 341	-
Dagegen: Rechnungsjahr	1942	65 429	6 786	11 205	19 936	3 709	818	8 849	14 126	-

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Zuordnung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 13.9.1950.- 2) Ohne Salzgitter (erst nach 1942 entstanden).

12. Grundsteuer B

Zahl der Gemeinden und deren Einwohner am 30.6.1953
getrennt nach Art der Veränderung der Grundbeträge
(Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern)

L a n d	Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern insgesamt		Gemeinden, deren Grundbeträge 1953 niedriger liegen als 1942		Gemeinden, deren Grundbeträge 1953 höher liegen als 1942	
	Zahl	Einwohnerzahl in 1 000	Zahl	Einwohnerzahl in 1 000	Zahl	Einwohnerzahl in 1 000
	am 30.6.1953		am 30.6.1953		am 30.6.1953	
	1	2	3	4	5	6
Schleswig-Holstein	29	1 128	3	354	26	774
Niedersachsen ¹⁾	70	2 512	15	1 208	55	1 304
Nordrhein-Westfalen	186	10 154	82	7 962	104	2 192
Hessen	33	1 794	15	1 448	18	346
Rheinland-Pfalz	25	954	20	866	5	88
Baden-Württemberg	63	2 736	31	2 065	32	670
Bayern (einschl. Lindau)	63	3 180	15	1 850	48	1 331
Länder ohne Hansestädte.	489	22 459	181	15 753	288	6 705
Hamburg	1	1 706	1	1 706	-	-
Bremen	2	601	2	601	-	-
Bundesgebiet	472	24 765	184	18 060	288	6 705
Dagegen:						
Rechnungsjahr 1952	472	24 157	235	18 463	237	5 693
1951	472	23 854	237	18 996	235	4 857
1950	470	23 013	275	18 585	195	4 427

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

1) Ohne Salzgitter (erst nach 1942 entstanden).